

.....

Keine Leichenbegängnisse am Allerheiligentag. Auf Grund einer Verfügung des Wiener Magistrates werden am 1. November (Allerheiligen) auf den Friedhöfen keine Beerdigungen stattfinden. Diese Verfügung wurde vor allem deshalb erlassen, da der grosse Andrang der Friedhofsbesucher an diesem Tag die ruhige Abwicklung der Leichenbegängnisse vielfach unmöglich macht. Es hat sich gezeigt, dass die Trauergäste mit Recht über Störungen bei Beisetzungen an diesem Tag klagen, die zu vermeiden aber bei dem Massenbesuch zu Allerheiligen ausgeschlossen ist.

.....

Die Sterbefälle im September. Wie die Magistratsabteilung für Statistik mitteilt, sind in Wien im September 1727 Menschen gestorben. 911 waren männlichen und 816 weiblichen Geschlechtes. 1598 gehörten der Wiener Ortsbevölkerung an, 129 waren ortsfremd. In ihrer Wohnung sind 681 Personen und in Anstalten 1046 gestorben. Die häufigsten Todesursachen waren zunächst organische Herzkrankheiten, denen 307 Menschen zum Opfer fielen. An Krebs starben 294 Menschen. Die Lungen- und Kehlkopftuberkulose raffte 171 Personen weg. In 94 Fällen war Gehirnschlag die Todesursache und an Aktherienverkalkung starben 65 Menschen. 66 Personen verübten im September Selbstmord. Von den Selbstmördern waren 39 Männer und 27 Frauen. Die meisten Verstorbenen (426) waren über 70 Jahre alt.

.....

Ausgestaltung der elektrischen Strassenbeleuchtung. In einigen Wochen werden in der Leopoldstadt die Schiffamtsgasse und ein Teil der Schreigasse und in Margareten die Josef Schwarzgasse von der Margaretenstrasse bis zur Arbeitergasse und die Giessaufgasse von der Josef Schwarzgasse bis zum Margaretengürtel mit der elektrischen Strassenbeleuchtung ausgestattet.

.....

Gemeindevermittlungsamt Neubau. Die nächsten Sühneverhandlungen beim Gemeindevermittlungsamt Neubau finden am 6., 13., 20. und 27. November um 10'30 Uhr vormittag im Büro des Bezirksvorstehers statt.

.....